Mohnkuchenreigen oder wie man sich mit einem Schreiner ins All katapultieren läßt

Der Absturz vom Heimtrainer hatte gemeine Wunden hinterlassen. Das Projekt auf Skiern durch die Wüste löste sich noch vor Erhalt des Visums in Wohlgefallen auf. Das Chaos schien ohne Gnade immer mehr das Ruder an sich zu reißen und gab eine flipperkugelartige Richtung vor. Die Bewegungen waren strauchelnd in Mitten einer schäumenden Masse. Als plötzlich aus der nachtschattengewächsähnlichen Dämmerung ein Byzantinischer Zangen- und Pfeileninhaber seinen Weg bahnte und um einen Kusse bat.
Ein Gezeitenwechsel in mannigfaltiger Farbenpracht gab dem Sonnenaufgang einen Hauch von zartduftenden Geigenzweigen mit in den Tag. Der Schüttelbus der Gefühle war der am Wasserfall sich labenden Strömung ausgesetzt. Die Sprinkleranlage hatte versagt, das Feuer loderte bereits fröhlich vor sich hin und der Schleudergang, der das Gehirn matschig werden lässt, war auf 1600 Umdrehungen eingestellt.
...endlich wieder bis ins Trommelfell verknallt...

Stephanie Hacker